

MECKLENBURG-VORPOMMERN

7 Tage Studienreise Ostsee "Hansestädte und Inselwelten"

12.05. – 18.05.2022

Leitung Polizeipfarrer Wolfgang Hinz

1. Tag: Donnerstag 12.05.22

Fahrt im Reisebus von **Frankfurt am Main** nach **Anklam**.

Abendessen und Übernachtung in **Anklam**

2. Tag: Freitag 13.05.2022

Fahrt von Anklam durch das Peenetal über die Zecheriner Brücke auf die Insel **Usedom** zu den mondänen **Kaiserbädern Ahlbeck** und **Heringsdorf**. Spaziergang entlang der Promenade und den imposanten Seebrücken, die teils mehrere hundert Meter ins offene Meer hineinragen. Sehenswert sind die in der zweiten Hälfte des 19. Jh. erbauten und liebevoll restaurierten Villen und Gebäude, Zeugnisse einer fast vollständig erhaltenen Bäderarchitektur aus der Kaiserzeit. Anschließend freie Zeit mit Gelegenheit zum Mittagessen. Weiterfahrt nach **Benz** und Besuch der **St.-Petri-Kirche** mit ihrer als Sternenhimmel kunstvoll bemalten Holztonnendecke. Das Altarbild ist eine Kopie von van Dycks „Beweinung Christi“. Anschließend Fahrt zum **Wasserschloss Mellenthin**, eine imposante Schlossanlage aus dem Jahr 1525 inmitten des Naturparks Usedom.

Rückfahrt nach **Anklam**.

Rundgang durch den alten Ortskern der **Hansestadt**. Die beschauliche Kleinstadt liegt mitten im Naturpark „**Flusslandschaft Peenetal**“ und ist die Geburtsstadt von Otto Lilienthal. Besichtigung der **Nikolaikirche**, eine der wenigen erhaltenen Zeugen der Backsteingotik aus der 750 Jahre zurückliegenden Gründungszeit Anklams. Die Nikolaikirche wurde zu Ehren des Heiligen Nikolaus, dem Schutzpatron der Seefahrer, Fischer und Handelsleute in gotisch-hanseatischer Architektur errichtet und in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts fertig gestellt. Mit der Galerie der "Wappenfenster der Hanse" wird in der Nikolaikirche ein für Europa einzigartiges Denkmal geschaffen.

Abendessen in einem einheimischen Restaurant
Übernachtung in **Anklam**

3. Tag: Samstag 14.05.22

Fahrt nach **Greifswald**. Die Universitäts- und Hansestadt wurde im Jahr 1249 gegründet und gehörte bereits im 13. Jh zu den führenden Städten

des Hansebundes. Noch heute zeugen Häuser im Stil der Backsteingotik vom wirtschaftlichen Reichtum dieser Zeit.

Stadtführung mit Besuch der von 1280 bis 1350 erbauten **Marienkirche** mit ihrem wuchtigen Westturm. Sie ist die älteste der drei großen Stadtkirchen Greifswalds, die an der Europäischen Route der Backsteingotik liegt. Anschließend Besuch des **Pommerschen Landesmuseums** und des **Caspar-David-Friedrich-Zentrums** (jew. kurzer Aufenthalt – keine Führung).

Weiterfahrt zum malerischen Fischerdorf **Wieck** am Greifswalder Bodden. Gelegenheit zum Mittagessen. Über die antike Wiecker Zugbrücke gelangt man zur eindrucksvollen Zisterzienser-Klosterruine **Eldena**, deren Ursprünge bis ins Jahr 1199 zurückgehen. Die Ruine war eines der Hauptmotive des Malers Caspar David Friedrichs.

Weiterfahrt nach **Stralsund**. Erstes Ziel ist das auf der Hafensinsel gelegene **Ozeaneum**. Im Jahre 2008 eröffnet bietet es neben 50 unterschiedlichen Aquarien fünf Dauerausstellungen, die die Lebenswelten von Nord- und Ostsee sowie des Nordatlantiks eindrucksvoll wiedergeben. Anschließend Bummel durch die historische UNESCO-Welterbe Altstadt von Stralsund mit den schönsten Baudenkmalern der Norddeutschen Backsteingotik. Wahrzeichen der Stadt ist das **Rathaus** aus dem 14. Jh., der bedeutendste Profanbau der Ostseeküste. Besuch der **St.-Marien-Kirche**, eine dreischiffige Kirche aus dem 13. Jh., ein Meisterwerk der Spätgotik.

Abendessen und Übernachtung in **Stralsund**

4. Tag: Sonntag 15.05.2022

Tagesausflug zur Halbinsel **Fischland-Darß-Zingst**, ein 45 km langes Naturschutzgebiet mit unberührter Natur, kilometerlangem weißen Sandstrand und schmucken Ostseebädern mit traditionell reetgedeckten Wohnhäusern, den Katen. Erstes Ziel ist **Wustrow** mit seinen liebevoll restaurierten Kapitänshäusern. Besuch der **Fischländer Kirche**, die 1873 mit Merkmalen des neugotischen Stils erbaut wurde. Weiterfahrt zum Steilufer nach **Ahrenshoop** – kurzer Fotostop, danach

Fahrt nach **Prerow**. Sehenswert ist die **Seemannskirche** mit kunstvoll geschnitzten Segelschiffmodellen und der Seemannsfriedhof mit verwitterten Grabmälern. Nach der Führung Zeit zur freien Verfügung.

Weiterfahrt nach **Zingst**. und Besuch der Familienferienstätte im **Zingst**. Errichtet 1929 beherbergte er 1935 kurze Zeit ein Predigerseminar der „Bekennenden Kirche“ unter der Leitung Dietrich Bonhoeffers. Der protestantische Theologe und Widerstandskämpfer wurde noch kurz vor Kriegsende Opfer der faschistischen Barbarei. Sein Lied „Von guten Mächten wunderbar geborgen...“ entstand in der Haft und fand Eingang ins Kirchengesangbuch. Vor Ort ist eine **Kapelle** seinem Gedächtnis gewidmet.

Abendessen in einem ortsüblichen Restaurant bei Stralsund.

Übernachtung in **Stralsund**.

5. Tag: Montag 16.05.2022

Tagesausflug zu Deutschlands größter und für viele auch schönsten **Insel Rügen**, die durch den knapp drei Kilometer breiten Strelasund vom Festland getrennt ist. Die einzige feste Verbindung bildet der 1,8 km lange Rügendamm, der Anfang der 1930er Jahre errichtet wurde. Die zerklüftete Küste hat eine Länge von insgesamt 570 Kilometern, der Inselkern ist von mehreren kleinen Halbinseln umgeben. Erstes Ziel ist das malerische **Putbus**. Mit seinem Fürstlichen Schloßpark besticht der mondäne Ort durch seine klassizistische Baukunst. Der Ortsteil **Lauterbach** ist das älteste Seebad der Insel mit dessen Gründung auch auf Rügen die Bäderarchitektur Einzug hielt. Weiterfahrt zum **Jagdschloss Granitz**. Vom Busparkplatz kurze Fahrt mit dem „**Jagdschloss-Express**“ hinauf zum Schloss, einst der luxuriös ausgestattete Jagdsitz der Putbuser Fürstenfamilie. Führung durch die prunkvollen Räumlichkeiten. Von seinem extravaganten Mittelsturm aus eröffnen sich herrliche Ausblicke auf Land und Meer. Rückfahrt zum Busparkplatz und anschließend Besuch der **Großsteingräber** bei Lancken-Granitz. Nächste Ziel ist **Prora** mit viereinhalb Kilometer das längste Bauwerk der Nationalsozialisten. Auf der Insel Rügen legte die NS-Organisation „Kraft durch Freude (KdF)“ am 2. Mai 1936 den Grundstein für die Ferienanlage in **Prora**, die aus acht aneinandergereihten baugleichen Häuserblocks besteht. Kurzer Stop und Weiterfahrt nach **Sassnitz**.

Schiffahrt über die Ostsee zu den berühmten **Kreidefelsen**, Wahrzeichen Rügens. An diesem Ort entstand das berühmte Gemälde „Kreidefelsen auf Rügen“ von **Caspar David Friedrich**.

Anschließend Rückfahrt von **Sassnitz** nach **Stralsund**.

Übernachtung und Abendessen in Stralsund.

6. Tag: Dienstag 17.05.2022

Fahrt zum Hafen Schaprode auf Rügen und Übersetzen mit der **Fähre** nach **Kloster** auf der Insel **Hiddensee**. Kloster ist das kulturelle Zentrum auf Hiddensee und liegt unterhalb der Hügellandschaft des Dornbusches. Hier befinden sich das Heimatmuseum, die Inselkirche und das Gerhart-Hauptmann-Haus. Die Kirche ist etwa 600 Jahre alt und eines der ältesten Bauwerke der Insel Hiddensee. Das im Original erhaltene Sommerhaus des Nobelpreisträgers Gerhart-Hauptmann ist heute Museum und präsentiert Leben und Werke des Dichters. Sein Grab befindet sich nahe der Kirche.

Wanderung mit Pfarrer Hinz entlang der Steilküste zum Leuchtturm im Norden der Insel. Fahrt mit der Fähre von **Kloster** nach **Stralsund**.

Abendessen in einem Restaurant bei Stralsund.

Übernachtung in **Stralsund**.

7. Tag: Mittwoch 18.05.2022

Rückfahrt mit dem Bus von Stralsund nach Frankfurt.

Bei einer Teilnehmerzahl von 21-26:

1275.-€ im DZ pro Person, im EZ 1495.-€

LEISTUNGEN

- 2 Übernachtungen im Hotel Anklamer Hof in Anklam mit Dusche und WC
- 4 Übernachtungen im Lindenhof in Stralsund mit Dusche und WC
- 6 x Frühstück (Frühstücksbuffet)
- 6 x Abendessen (davon 1 Abendessen im Hotel Anklamer Hof, 2 Abendessen im Lindenhof in Stralsund, 3 Abendessen außerhalb - davon 1 in Anklam und 2 in oder bei Stralsund (jeweils 2-Gang-Menü)
- Stadtführungen bzw. örtliche Führungen lt. Programm – jeweils ein Führer
- durchgehender Führer Tag 4 und 5
- Eintrittspreise lt. Programm
- Fähre Schaprode – Kloster/Hiddensee – Stralsund
- Schiffahrt „Kreidefelsen“
- Busgestellung ab Frankfurt am Main inkl. Unterkunft und Verpflegung des Fahrers auf HP-Basis
- Versicherungsschein für Pauschalreisende (Reiseveranstalter-Insolvenzversicherung)

NICHT ENTHALTEN

- Trinkgelder ca. € 3,50 pro Person/pro Tag für örtliche Führer, Busfahrer und Hotelservice
- Reiseversicherungen
- evtl. anfallende Bettensteuer
- Getränke
- keine Reiseleitung auf Hiddensee und im Ozeaneum